



WGS FreieBurgdorfer – Gruppe im Rat der Stadt Burgdorf

An die Stadt Burgdorf

z.Hd. Herrn Bürgermeister Pollehn  
- per E-Mail-



**WGS FreieBurgdorfer  
Gruppe im Rat der Stadt Burgdorf**

**Geschäftsstelle**  
Potsdamer Winkel 13  
31303 Burgdorf  
05136/9762602

**Es schreibt Ihnen**  
Rüdiger Nijenhof  
Ruediger.Nijenhof@burgdorf-ratsinfo.de

Burgdorf, den 12.03.2021

### **Anfrage zur aktuellen Lage in unseren Kitas**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

uns ist durch die Elternschaft der Kita in Otze ein Offener Brief zugeschickt worden, der auch und vor allem an Sie gerichtet ist.

In diesem Schreiben werden einige Punkte angesprochen, von denen wir in den zuständigen Ausschüssen noch nichts gehört haben. Zugleich stellen die Eltern fest, dass „Politik & Verwaltung der Stadt Burgdorf“ versagen.

Für unseren Teil stellen wir hiermit fest, dass im letzten Ausschuss für Jugendhilfe und Familie darüber gesprochen wurde, dass die Betreuung „in Otze nicht in jedem Fall mehr (würde) garantiert werden könn[t]e(n)“, wenn jetzt nicht Maßnahmen ergriffen würden. – Im Artikel der HAZ klang es da schon etwas dramatischer und scheint doch immer noch nicht die ganze Wahrheit zu sein. – Nach dem Schreiben der Eltern hätte hier aber schon deutlich früher agiert werden müssen und vor allem hätte der Ausschuss und seine Mitglieder frühzeitig eindeutig und klar informiert werden müssen.

**Wir bitten daher um umfassende Aufklärung, was aus Ihrer Sicht aktuell in unseren Kindertagesstätten, bzw. im Umgang mit unseren Kindertagesstätten falsch läuft und welche Maßnahmen ergriffen werden um die Situation deutlich zu verbessern.** Was hilft es, wenn wir als Politik bereit sind größere Beträge einzusetzen um die einzelnen zu besetzenden Stellen attraktiver zu machen, wenn dies im Ergebnis nicht zum gewünschten Erfolg führt? Im Übrigen dürften wir uns einig sein, dass es grundsätzlich einfacher sein dürfte bisherige Mitarbeitende zu halten, als neue zu gewinnen. Sinnvoll könnte in diesem Zusammenhang bspw. eine anonymisierte Befragung zur Mitarbeitendenzufriedenheit sein.

Bitte gehen Sie bei Ihrer Erläuterung insbesondere auf die genannte Kita in Otze, aber in gleicher Weise mindestens auch auf die Kitas in Ehlershausen und der Weststadt ein, da wir nun auch aus anderen Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft davon hören, dass es Schwierigkeiten gibt.

Gleiche Hinweise sind uns bisher nicht aus unseren Kindertagesstätten in freier Trägerschaft bekannt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Beste Grüße  
Rüdiger Nijenhof  
-Vorsitzender der Gruppe WGS FreieBurgdorfer  
im Rat der Stadt Burgdorf-